

Marktdaten	21.04.2022	20.04.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	14.502,41	14.362,03	15.884,86	-8,7
MDAX	31.443,36	31.103,30	35.123,25	-10,5
TECDAX	3.270,62	3.255,06	3.920,17	-16,6
EURO STOXX 50	3.928,03	3.896,81	4.306,07	-8,8
STOXX 50	3.781,13	3.770,86	3.824,39	-1,1
DOW JONES IND.	34.792,76	35.160,79	36.490,00	-4,7
S&P 500	4.393,66	4.459,45	4.778,73	-8,1
MSCI World	2.959,92	2.994,64	3.231,73	-8,4
MSCI EM	1.086,93	1.095,63	1.222,75	-11,1
NIKKEI 225	27.553,06	27.217,85	28.791,71	-4,3
Euro in USD	1,0837	1,0852	1,1323	-4,3
Euro in YEN	139,05	138,82	130,32	6,7
Euro in GBP	0,8316	0,8303	0,8384	-0,8
Bitcoin	40.423,32	41.383,00	41.757,88	-3,2
Gold (USD)	1.952,23	1.955,11	1.815,01	7,6
Rohöl (WTI USD)	104,54	102,75	78,66	32,9
Bund-Future	153,80	154,61	171,37	
Rex	136,136	136,510	144,229	
Umlaufrendite	0,79	0,74	-0,28	
3M Euribor	-0,463	-0,475	-0,573	
12M Euribor	0,017	-0,014	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	0,948	0,857	-0,176	
20 J. Bund	1,004	0,929	-0,007	
US-Treasuries 10J.	2,910	2,832	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
01:30	JP	CPI Y/Y	Mär	1,3%
09:15	FR	S&P Global PMI Industrie, vorl.	Apr	52,5
09:15	FR	S&P Global PMI Services, vorl.	Apr	56,5
09:15	FR	S&P Global PMI Composite, vorl.	Apr	55,0
09:30	DE	S&P Global PMI Industrie, vorl.	Apr	54,5
09:30	DE	S&P Global PMI Services, vorl.	Apr	55,0
09:30	DE	S&P Global PMI Composite, vorl.	Apr	54,0
10:00	EU	S&P Global PMI Industrie, vorl.	Apr	54,0
10:00	EU	S&P Global PMI Services, vorl.	Apr	54,7
10:00	EU	S&P Global PMI Composite, vorl.	Apr	53,8
10:30	GB	S&P Global UK PMI Manufacturing	Apr	53,5
10:30	GB	S&P Global UK PMI Services	Apr	61,0
15:45	US	S&P Global USA PMI	Apr	57,5
Unternehmen:				
06:30	CH	Holcim, Schindler	Q1	
07:00	DE	SAP	Q1	
07:00	CH	BB Biotech	Q1	
07:00	FR	Essilor-Luxottica	Umsatz Q1	
08:00	FR	Renault	Umsatz Q1	
13:00	US	American Express, Schlumberger	Q1	
13:30	US	Verizon Communications	Q1	

Charts

DAX



Quelle: Bloomberg

Bund Future



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Nach einem Rückgang im Januar hat der **Auftragsbestand der dt. Industrie im Februar** mit einem Plus von 1,0% ggü. dem Vormonat wieder **zugelegt**. Inlandsorders erhöhten sich um 0,5%, aus dem Ausland kamen 1,3% mehr Bestellungen. Im Vergleich zum Vorjahr waren die Orders kalenderbereinigt um 20,5% höher.
- Die **deutschen Ausfuhren in Staaten außerhalb der EU** sind im **März** gegenüber dem Vormonat kalender- und saisonbereinigt um 7,2% auf 52,8 Mrd. EUR gefallen. Im Vergleich zum Vorjahr lagen die Exporte um 3,2% höher. Wichtigster Handelspartner waren erneut die USA mit Exporten in Höhe von 13,5 Mrd. EUR (+21,0% ggü. Vorjahr). Nach China gingen Ausfuhren im Wert von 10,2 Mrd. EUR (-1,0%), nach UK 6,4 Mrd. EUR (-0,3%). Die Ausfuhren nach Russland brachen wegen der Sanktionen und Exportbeschränkungen um 57,5% auf 1,1 Mrd. EUR ein.
- Aufgrund der Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine und der Lage auf den Energiemärkten ging die **Rohstahlproduktion in Deutschland im März** um 11,8% auf rd. 3,3 Millionen Tonnen zurück. In Q1 sank die Rohstahlerzeugung um 3,7%.
- Die **Inflation in der Eurozone** erreichte im **März** nach endgültigen Zahlen 7,4% (erste Schätzung: 7,5%, Vormonat: 5,9%).
- Ausblick:** Heute wird vor allem auf die Angaben zur Entwicklung der S&P Global PMIs für die USA zu achten sein. Zwar sind die entsprechenden Zeitreihen, die parallel vom ISM erhoben werden, viel wichtiger für die Finanzmärkte, die vorläufigen Daten zu den S&P Global PMIs haben aber den Vorteil der sehr zügigen Verfügbarkeit. Insofern achten die Anleger schon auf diese Zahlen. Hier ist mit Blick auf die US-Industrie eher mit einer leichten Stimmungseintrübung zu rechnen. Wirklich negative Entwicklungen bei dieser Zeitreihe wären aber doch eine Überraschung.

Rentenmarkt

- Die sich verstärkenden Signale von EZB-Ratsmitgliedern für eine mögliche Zinserhöhung bereits im Juli haben die Kurse **deutscher Staatsanleihen** belastet.
- Die Aussagen von Fed-Chef Powell zu einem möglichen Zinsschritt um 0,50% hat **US-Treasuries** unter Druck gebracht.

Aktienmarkt

- Vor allem gute Quartalszahlen (u.a. Sartorius) haben die Indizes am **dt. Aktienmarkt** angetrieben. Gute Buchungszahlen bei US-Airlines ließen zudem **Lufthansa** (+4,7%) in den Steigflug gehen.
- DAX +0,98%; MDAX +1,09%; TecDAX +0,48%.
- Nach einem positiven Auftakt (gute Quartalszahlen) ist die Stimmung an der **Wall Street** im Handelsverlauf gekippt. Hintergrund war einmal mehr die Angst vor einer schnelleren Straffung der Geldpolitik, nachdem sich auch Fed-Chef Powell in diese Richtung geäußert hatte.
- Dow Jones -1,05%, S&P 500 -1,48%, Nasdaq-Comp. -2,07%.

Unternehmen

- Preissteigerungen für wichtige Zulieferungen veranlassen **Continental** trotz marginal steigender Umsätze zu einer Gewinnwarnung. Die bereinigte EBIT-Marge soll nur noch bei rund 4,7 bis 5,7% (bisher: 5,5 bis 6,5%) liegen. Der Konzernumsatz soll rund 38,3 bis 40,1 (bisher: rund 38 bis 40) Mrd. EUR erreichen. 2021 hatte Conti bei einem Umsatz von 33,765 Mrd. EUR eine bereinigte Marge von 5,6% erzielt.
- Sartorius** ist gut in das Jahr gestartet. Der Umsatz kletterte in Q1 um 29,5% (währungsbereinigt: +25,4%) auf 1,025 Mrd. EUR. Alle drei Geschäftsregionen wuchsen wechselkursbereinigt prozentual zweistellig, teilte der Laborausrüster mit. Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um 32,4% auf 349 Mio. EUR. Daraus ergab sich eine operative EBITDA-Marge von 34,1% (33,3%). Der bereinigte Nettogewinn erreichte 167 Mio. EUR, ein Plus von 37,5%. Im laufenden Jahr rechnet Sartorius weiterhin mit einem Umsatzwachstum um 15 bis 19% und einer operativen EBITDA-Marge von etwa 34%.
- Der Schweizer Technologiekonzern **ABB** konnte in Q1 die Erlöse um 1% (vergleichbare Basis: +7%) auf 6,97 Mrd. US-\$ steigern. Der operative Gewinn erreichte 997 (959) Mio. US-\$. Deutlicher ging es mit dem Nettoergebnis nach oben, welches um 20% auf 604 Mio. US-\$ anstieg. Auch die Auftragseingänge waren mit einem Plus von 21% auf 9,37 Mrd. US-\$ deutlich erhöht.

Devisen

- Aussagen von EZB-Offiziellen, die auf eine schneller als erwartete Zinserhöhung hindeuteten, haben den **Euro** steigen lassen.

Rohstoffe

- Fallende US-Rohöllagerbestände und eine sinkende Produktionsmenge in Russland sorgten für anziehende **Ölnotierungen**.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 22. April 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396